

Georg Koch: Ein letztes Fußballspiel voller Emotionen gegen Fortuna Düsseldorf

Georg Koch, ehemaliger Torwart des MSV Duisburg und Fortuna Düsseldorf, feiert sein Abschiedsspiel im Kampf gegen Bauchspeicheldrüsenkrebs.

Georg Koch, der ehemalige Bundesliga-Torhüter des MSV Duisburg und Fortuna Düsseldorf, kämpft gegen den unheilbaren Bauchspeicheldrüsenkrebs. Der 52-Jährige wird am Samstag im Rahmen eines Benefizspiels seines Heimatvereins VfR Marienfeld im Mittelpunkt stehen. Dieses emotionale Abschiedsspiel, das den Erlös für die Kinderkrebshilfe St. Augustin generiert, wird von ehemaligen Teamkollegen begleitet, während Koch selbst nicht am Spiel teilnehmen kann. „Ich werde versuchen, jeden Moment dieses Tages aufzusaugen,“ erklärte er in einem Gespräch mit der Bild.

Kochs Karriere erstreckte sich über 213 Bundesliga- und 165 Zweitligaspiele, wobei er zwischen 2004 und 2007 für den MSV Duisburg spielte und mit dem Verein sowohl den Aufstieg in die Bundesliga feierte als auch mehrmals zum Spieler der Saison gewählt wurde. Seine Diagnose erhielt er im April 2023, nach auffällig schlechten Blutwerten während einer Routine-Untersuchung. „Festgestellt wurde der ganze Mist bei einer Routine-Untersuchung. Mir ging es zuvor schon nicht so gut,“ so Koch. Details zu diesem bewegenden Ereignis können in einem Artikel auf www.nrz.de nachgelesen werden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de